

# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

## **Tätigkeitsbericht 2018** **D64 e.V.**

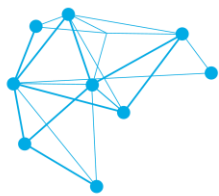
D64 – Zentrum für Digitalen Fortschritt e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

### **ADRESSE**

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

### **KONTAKT**

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV



# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

## D64 Jahresbericht 2018

D64 – Zentrum für digitalen Fortschritt e.V. verzeichnet für das Jahr 2018 – wie auch in den Vorjahren – eine sehr erfreuliche Vereinsentwicklung. Die Aktivitäten des Vereins wurden deutlich ausgebaut und die Anzahl der Mitglieder erhöhte sich ein weiteres Jahr in Folge. Gerade aufgrund dieses Mitgliederwachstums und der Zunahme der Vereinsaktivitäten stand das Jahr 2018 vor allem im Zeichen der Schaffung neuer (digitaler) Beteiligungs- und Vernetzungsmöglichkeiten für unsere Mitglieder in ganz Deutschland. Denn den Anspruch, den wir an die Erleichterung und Verbesserung der Beteiligungsmöglichkeiten durch die Digitalisierung in der Gesellschaft insgesamt haben, legen wir auch an uns an. Neben den inhaltlichen Aktivitäten stand 2018 zudem die turnusmäßige Wahl eines neuen Vorstandes für die kommenden zwei Jahre an.

Dieser Bericht informiert über die Entwicklungen und Aktivitäten im Jahr 2018. Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre und freuen uns über die Unterstützung unserer Arbeit.

Der Vorstand von D64 – Zentrum für digitalen Fortschritt e.V.

## 1 KURZVORSTELLUNG D64

### Vereinszweck

Seit 2011 existiert der gemeinnützige Verein „D64 – Zentrum für digitalen Fortschritt“. Vereinszweck ist die substanzielle Unterstützung der öffentlichen Debatte um die gesellschaftliche Veränderung durch das Internet, insbesondere im Hinblick auf die politische Entwicklung der Demokratie in Deutschland. Vor diesem Hintergrund tritt D64 für eine höhere Wahrnehmung netzpolitischer Themen in informierter Öffentlichkeit und Gesellschaft ein.

### Der Vereinszweck wird vor allem verwirklicht durch:

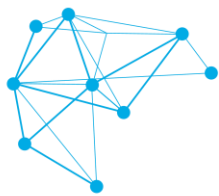
- Durchführung und Förderung von volks- und meinungsbildenden Vortragsveranstaltungen, Seminaren, Workshops, Podiumsdiskussionen und Gesprächsrunden zu relevanten netzpolitischen Fragen und gesellschaftlichen Auswirkungen
- Organisation und Mitwirkung an sonstigen Veranstaltungen, Tagungen, Workshops und Gesprächsrunden, die die Debatte über die gesellschafts- und demokratieverändernde Wirkung des Internets fördern
- Förderung wissenschaftlicher Erforschung gesellschaftlicher Entwicklungen in Form eigener Studien, Untersuchungen, Thesen und anderer geeigneter Mittel sowie durch die Organisation von

### ADRESSE

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

### KONTAKT

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV



# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

Studiengruppen zu netzpolitischen und gesellschaftlichen Themen und zeitnahe Bereitstellung/Veröffentlichung der Ergebnisse zur Förderung der öffentlichen Diskussion.

- Öffentlichkeitsarbeit in allen Medien, insbesondere durch Veröffentlichungen im Internet (eigene Website, Blogs, soziale Netzwerke), Durchführung von Informationskampagnen zur Förderung der öffentlichen Debatte.

## Mitglieder und Gremien

Zum Jahresende 2018 verzeichnet D64 475 Mitglieder, ein Zuwachs von fünf Mitgliedern zum vergleichbaren Zeitpunkt im Vorjahr. Der vergleichsweise geringe Zuwachs an neuen Mitgliedern in diesem Jahr muss vor dem Hintergrund der Bereinigung des Mitgliederbestand i.H.v. 80 Mitgliedern gesehen werden. Der Vorstand hatte diesen Schritt zu Jahresbeginn ins Auge gefasst, da es eine Reihe an Mitgliedern gab, die zum Teil mehrere Jahre an Mitgliedsbeiträgen schuldig waren. Ihre Mitgliedschaft wurde - nach mehrmaliger Zahlungsaufforderung und Ablauf der entsprechenden, in der Satzung vorgegebenen Fristen - seitens des Vereins beendet.

Auf der jährlichen Mitgliederversammlung am 25. November 2018 wurde turnusgemäß ein neuer Vorstand gewählt. Dem scheidenden Vorstand wurde für die Arbeit gedankt, insbesondere dem bisherigen Co-Vorsitzenden Nico Lumma für seinen langjährigen Einsatz.

In den neuen Vorstand wurden satzungsgemäß für zwei Jahre gewählt:

- Vorsitzende: Laura-Kristine Krause
- Stellvertretender Vorsitzender: Henning Tillmann
- Beisitzerin: Lena Stork
- Beisitzer: Dejan Mihajlović
- Schatzmeister: Ralf Jäger

Damit genügt der neue Vorstand den satzungsgemäßen Anforderungen einer 40%igen Geschlechterquote. Es wurde sich, wie auch in den vorherigen Vorständen, darauf geeinigt, dass Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender einen gleichberechtigten Co-Vorsitz bilden.

Neben der Vorstellung der Aktivitäten aus dem zurückliegenden Jahr und der Entwicklung der Finanzen und Mitgliederzahlen des Vereins wurde auf der Mitgliederversammlung angekündigt, dass der Verein im Jahr 2019 eine studentische Hilfskraft einstellen möchte, um den wachsenden Arbeitsaufwand des Vorstandes aufzufangen.

## ADRESSE

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

## KONTAKT

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV



## 2 AKTIVITÄTEN IM GESCHÄFTSJAHR 2018

### Vereinsinterne Aktivitäten

#### Das digitale Vereinsheim: Mitgliederbeteiligung 4.0

D64 leistet einen Beitrag zur Förderung der Debatte über die gesellschafts- und demokratieverändernde Wirkung des Internets nicht nur durch externe Aktivitäten, sondern auch durch Diskussion unter seinen mehreren hundert Mitgliedern, die beruflich oder wissenschaftlich in verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen tätig sind. Der Vernetzung und Beteiligung der Mitglieder kommt also eine wichtige Rolle zu.

Das erfreuliche Mitgliederwachstum von D64 hat den Verein in dieser Hinsicht in den vergangenen Jahren immer wieder vor die Frage der bestmöglichen Einbindung der gewachsenen Zahl an Mitgliedern, die zudem übers gesamte Bundesgebiet verteilt sind, gestellt. Die zur Anfangszeit des Vereins gewählten technischen Lösungen (wie Facebook-Gruppen und verstreute Online-Tools) erwiesen sich mit der Zeit als immer ungeeigneter für die erreichte Zahl an Mitgliedern. Hinzu kam, dass wachsende Datenschutz-Bedenken dazu führten, dass immer mehr D64-Mitglieder die bis dato genutzten Plattformen (insbesondere Facebook) explizit mieden und ergo nicht immer eingebunden werden konnten.

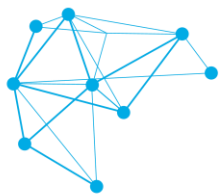
Ein zentrales Projekt des Vereins in 2018 war also die Schaffung einer neuen digitale Plattform zur Vernetzung der Mitglieder und Organisation der inhaltlichen Arbeit, die folgenden Anforderungen genügt:

- Arbeitsplattform, auf der Inhalte erarbeitet und diskutiert werden können
- Sozialer Austausch unter den Mitgliedern
- Transparenz über Arbeit im Verein für alle und niedrigschwellige Möglichkeit mitzuarbeiten
- Zentrale Koordinierungsplattform der AGs
- Einfache Mitgliederadministration, die Aufwand sowohl bei Vorstand als auch bei Mitgliedern reduziert
- Keine Speicherung von Mitgliedsdaten bei Drittanbietern

Ausschließlich unter Nutzung von vereinsinterner Expertise und unter großem persönlichen Einsatz einzelner Personen (insbesondere Vorstandsmitglied Henning Tillmann, sowie Schatzmeister Ralf Jäger und Mitglied Oliver Weyhmüller) wurde auf Basis der Open Source Software HumHub ein digitales „Vereinsheim“ aufgesetzt und im März 2018 für alle Mitglieder eingeführt. Alle anderen Kommunikationsplattformen wurden graduell eingestellt. Das Vereinsheim ist (ähnlich einem Intranet) seitdem die zentrale Anlaufstelle und Diskussionsplattform für alle D64-Mitglieder. Sie ist außerdem Arbeits- und Diskussionsort der inhaltlichen Arbeitsgruppen bei D64.

#### Erweiterung der inhaltlichen Arbeitsgruppen von D64

Die Arbeitsgruppen sind ein Herzstück der ehrenamtlichen Arbeit bei D64. Sie sind Treffpunkt, bieten Mitgliedern Raum für digitalpolitisches Engagement, vernetzen unsere bundesweit verteilten Mitglieder und erarbeiten maßgeblich die inhaltlichen Impulse, die D64 als Verein vertritt. Mit Start des digitalen Vereinsheims wurden bei



D64 auch die Arbeitsgruppen neu aufgesetzt und zum Großteil neue KoordinatorInnen benannt. Jede AG wird idealerweise von einem Mann und einer Frau koordiniert.

Folgende Arbeitsgruppen existieren innerhalb von D64 (Stand Dezember 2018):

- AG Bildung (koordiniert durch Aileen Moeck und Dejan Mihajlovic)
- AG Startup-Förderung (koordiniert durch Verena Hubertz und Malte Behrmann)
- AG Künstliche Intelligenz (koordiniert durch Henrike Schlottmann und Jan Kuhlen)
- AG Datenschutz (koordiniert durch Bendix Sältz)
- AG Public Money - Public Code / Open Source (koordiniert durch Erik Tuchtfeld)
- AG Digitale Demokratie (koordiniert durch Markus Huber und Laura Krause)
- AG Blockchains / Vertrauen in verteilten Umgebungen (koordiniert durch Sebastian Henningsen und Magnus Schückes)
- AG Kreativwirtschaft (koordiniert durch Sebastian Broch und Johannes Kagerer)

Ferner existieren bei D64 diese Regionalgruppen, um die Vernetzung und den inhaltlichen Austausch vor Ort über Stammtische und Veranstaltungen zu fördern:

- Rhein-Main (Christian Dorn und Frederik Ostsieker)
- Sachsen/Sachsen-Anhalt/Thüringen (Björn Bloss und Elmar Burgard)
- Berlin (Sabine Gillessen und Martin Erber)
- NRW (Konrad Lischka, Christina Kampmann & Lisa Steinmann)
- Saarland (Jürgen Botschner)
- Bayern (Tobias Gärtner, Wilfried Hoge und Dominik Lenarczyk)
- Baden-Württemberg (Dejan Mihajlovic und Oliver Weyhmüller)

### Jährliche Superklausurtagung

Am 24. und 25. November 2018 fand die traditionelle zweitägige „Superklausurtagung“ zur Vernetzung und Begegnung der D64-Mitglieder statt. Sie steht den 500 Mitgliedern des Vereins offen und bietet an zwei Tagen Diskussionen, Workshops und Vernetzung zu einer Reihe an digitalpolitischen Fragen an. Tagungsort war Berlin.

Inhaltlicher Schwerpunkt war 2018 zum einen das Thema „Gründen“ und Startup-Förderung. Drei Gründerinnen und Gründer aus den D64-Reihen berichteten im Rahmen einer Podiumsdiskussion von ihren Erfahrungen und diskutierten, welche Rahmenbedingungen sie sich für zukünftige Gründerinnen und Gründer in Deutschland wünschen würden. Es präsentieren

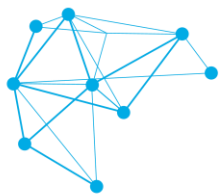
- Maxim Loick, Gründer von trackle
- Verena Hubertz, Gründerin von KitchenStories, einer der erfolgreichsten deutschen iOS-Apps

#### ADRESSE

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

#### KONTAKT

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV



# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

- Sebastian Serafin, Gründer von Contentflow und erfolgreicher Absolvent des Schrittes „Berliner Startup goes New York City“

Des Weiteren wurde die Superklausur vor allem dafür genutzt die inhaltliche Arbeit der Arbeitsgruppen in Workshops während des zweitägigen Treffens voranzutreiben. Für die Workshops wurde auch externe Expertise hinzugezogen. Das Themenspektrum reichte von politischer Kommunikation im Netz über die Open Data-Strategie mehrerer Bundesländer bis hin zu den Zielen im Datenschutz der Post-DSGVO-Ära. Außerdem wurden praktische Formate wie der „Pixelworker“-Workshop angeboten, in dem gemeinsam an Verbesserungen der D64-Webseite getüftelt wurde. An der Superklausur 2018 nahmen gut 80 Mitglieder aus dem gesamten Bundesgebiet teil.

### 3 WEITERE AKTIVITÄTEN

#### Themenschwerpunkt Künstliche Intelligenz

D64 setzt sich im Rahmen seiner Aktivitäten vor allem dafür ein, gesellschaftliche Entwicklungen durch die Digitalisierung umfassend zu beleuchten und die Ergebnisse zur Förderung der öffentlichen Diskussion zur Verfügung zu stellen. Im Jahr 2018 lag hierfür der Schwerpunkt auf dem Thema „Künstliche Intelligenz“ (KI), an dem die Arbeiten in der eigens geschaffenen Arbeitsgruppe bereits 2017 begonnen hatten.

Nachdem 2017 das Thema im Rahmen einer Auftaktveranstaltung, die u. a. von der damaligen Bundesjustizministerin Brigitte Zypries besucht wurde, und einer Reihe an Workshops breit beleuchtet wurde, kristallisierten sich zu Jahresbeginn 2018 einige Themenschwerpunkte heraus. Entsprechend der Vereinsgrundsätze von D64 wurde beschlossen, das Thema Künstliche Intelligenz weniger von einer technischen Perspektive, sondern in Hinblick auf die Einflüsse auf die Grundwerte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität zu beleuchten, um die laufende Debatte zu diesem Thema auch Menschen außerhalb eines Fachpublikums zugänglich zu machen. Über das gesamte Jahr 2018 hinweg wurde dieses Ziel im Rahmen unterschiedlicher Aktivitäten im Bereich Publikationen, Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit verfolgt:

Im Rahmen des Themenschwerpunktes wurde zum D64-Neujahrsempfang 2018 das Diskussionspapier „D64 Thesenpapier: Grundwerte für Künstliche Intelligenz“. <https://d-64.org/d64-grundwerte-ki/> veröffentlicht, auf dessen Basis die Arbeitsgruppe im folgenden Arbeitsprozess mit einer Reihe an Akteuren ins Gespräch kam.

Abgeschlossen wurde der Themenschwerpunkt KI am 7. November 2018 mit der Überreichung des Ergebnispapiers „Grundwerte in der digitalen Gesellschaft – Der Einfluss Künstlicher Intelligenz auf Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität“ an die Bundesjustizministerin Katarina Barley im Rahmen einer Veranstaltung. Anders als klassische Abendveranstaltungen entschloss sich der Verein für einen alternativen Ansatz: So begann die Veranstaltung in dem Atelier des Künstlers Roman Lipski. Lipski arbeitet mit einem KI-Startup zusammen, dessen auf ihn zugeschnittene und entwickelte Künstliche Intelligenz er als Muse bezeichnet. Nach einem Überblick über seine Kunst und die Zusammenarbeit mit KI folgte eine intensive Debatte mit der Bundesministerin über Grundwerte und die Zukunft der Künstlichen Intelligenz.

#### ADRESSE

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

#### KONTAKT

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV



# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

Für die digitale Öffentlichkeit entwickelten wir ein Kampagnenvideo mit den wichtigsten Thesen, das wir zeitgleich im Internet veröffentlicht haben:

<https://d-64.org/grundwerte-ki/>

In einem Kurzvideo fassten wir außerdem die Abendveranstaltung zusammen:

<https://www.youtube.com/watch?v=UIUaqYTZX0>

Abschluss fand dieser intensive Themenschwerpunkt mit dem “Advents-KI-lender”, mit dem im Rahmen eines digitalen Adventskalenders über Ergebnisse des Arbeitsprozesses aber auch Grundsätzliches zum Thema KI informiert wurde. An diesen Aktivitäten war seitens des Vorstandes vor allem Henning Tillmann aktiv, außerdem Lena Stork und Jan Kuhlen, die die entsprechende Arbeitsgruppe geleitet haben. Ferner wirkten die Mitglieder Martin Erber, Alicia Sophia Hinon, Philipp Marten, Pauline Kuss, Gunnar Rasch, Henrike Schlottmann, Carmen Sinnokrot, Gero Nagel und Nico Roicke mit.

Im Anschluss an den Arbeitsprozess wurde die intensive Befassung des Vereins mit dem Thema KI und die aufgebaute Expertise auch extern honoriert. D64-Mitglied und Mitinitiator der KI-Initiative von D64, Jan Kuhlen, wurde Ende 2018 als Mitglied der neu eingesetzten Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz – Gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche Potenziale“ des Deutschen Bundestages als Experte benannt.

### Bündnisarbeit zur europäischen Digitalpolitik

Viele digitalpolitischen Weichenstellungen werden nicht in Deutschland, sondern bereits auf EU-Ebene vorgenommen. Mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und der Erneuerung des europäischen Urheberrechts gab es im Jahr 2018 gleich zwei Beispiele für Weichenstellungen aus Brüssel, die auch die digitale Zivilgesellschaft in Deutschland enorm umgetrieben haben. Da die vorliegenden Vorschläge die aus Sicht von D64 kritikwürdige Einführung von Upload-Filtern und eines europäischen Leistungsschutzrechts vorsahen, initiierte D64 in einer noch nie dagewesenen Allianz mit den Digitalvereinen cnetz und Load e.V einen gemeinsamen offenen Brief an die deutschen Abgeordneten im Europäischen Parlament (<https://d-64.org/offener-brief-saveyourinternet/>), um die drohende Einführung von Upload-Filtern und einem europäischen Leistungsschutzrecht doch noch zu verhindern.

### Öffentlichkeitsarbeit

D64 begleitet die digitalpolitischen Debatten kontinuierlich mittels Pressemitteilungen und über die eigenen Social Media-Kanäle (Facebook, Twitter). Daneben sind im Jahr 2018 folgende Aspekte der Öffentlichkeitsarbeit für die Förderung der öffentlichen Diskussion besonders hervorzuheben:

#### **Der D64-Ticker**

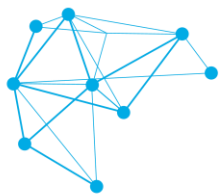
Schon seit Jahren erscheint am Morgen jedes Werktages der D64-Ticker. In ihm werden aktuelle digitalpolitische Entwicklungen eingeordnet und auch kommentiert. Für viele Leserinnen und Leser ist der D64-Ticker die optimale Orientierungshilfe, um einen Überblick über aktuelle Entwicklungen zu halten. Ferner werden in dem Ticker auf Veranstaltungen hingewiesen. Der Ticker wird von einer rein ehrenamtlichen, zwölfköpfigen Ticker-Redaktion geschrieben und erreicht täglich gut 3.000 Abonnenten. Er spiegelt die persönliche Meinung des Redaktionsmitglieds wider.

#### **ADRESSE**

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

#### **KONTAKT**

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV



# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

## D64-Advents-KI-lender

In der Adventszeit und zum Abschluss des Themenschwerpunkts KI wurden über Facebook und Twitter 24 Thesen und Forderungen rund um das Thema Künstliche Intelligenz gespielt und auf das kürzlich von D64 veröffentlichte Gesamtpapier verwiesen.

## Veranstaltungen

Wichtiges Instrument zur Förderung der Vereinszwecke sind insbesondere in Richtung der interessierten Öffentlichkeit gerichtete Veranstaltungsformate, in denen Positionen zu Debatten zu den Auswirkungen der Digitalisierung vorangetrieben werden können.

Neben den bereits erwähnten Stammtischen, AG-Treffen und bereits erwähnten Aktivitäten zur Künstlichen Intelligenz fand auch 2018 der beliebte Neujahrsempfang statt. Mit knapp 300 Besucherinnen und Besucher wurde in der Berliner Kalkscheune das Thema "Digitalpolitik 2018 – ein Ausblick" mit Ausblick auf neue Legislaturperiode auf Bundesebene sowie „Sozialer Fortschritt durch digitale Innovationen“ diskutiert. Bühnengäste waren SPD-Generalsekretär Lars Klingbeil und Valerie Mocker, Head of Development & European Digital Policy bei der britischen Innovationsagentur Nesta.

## 4 D64-VERANSTALTUNGEN

Weitere externe D64-Veranstaltungen im Laufe des Jahres 2018 waren:

- 22. März 2018: D64 Female Footprints beim Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW), Berlin. Thema „Digitale Transformation“
- 3. Mai 2018: D64 Meetup auf der Internetkonferenz Republica, Berlin
- 22. Mai 2018: D64 Female Footprints bei den „Zukunftsforschern“, Berlin. Thema: Digitale Bildung
- 23. Mai 2018: D64 Afterwork bei der Firma ifesca, Erfurt. Thema: KI in der Energiebranche
- 14. Juni 2018: „Netzpolitik kontrovers“ bei Google. Thema: Netzpolitische Debatte
- 25. Juni 2018: D64 Afterwork beim Bundesverband Breitbandkommunikation. Thema: „Stand des Breitbandausbau in Deutschland“
- 5. November 2018: D64 Afterwork bei der Initiative „welobby“, Thema: Digitale Lösungen für zivilgesellschaftliches Lobbying
- 26. November 2018: D64 Afterwork bei der Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg. Thema: Cyber Defense

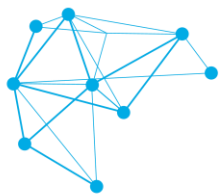
### ADRESSE

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

### KONTAKT

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV





# D64

Zentrum für  
Digitalen Fortschritt

## 5 D64 IN ZAHLEN UND FAKTEN

Zur Finanzsituation wird auf den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 verwiesen, der der Finanzverwaltung auf elektronischem Wege zugeht.

Ergänzend folgende Zusammenfassung aus dem Kassenbericht 2018 (erstellt am 14.07.2019)

D64 finanziert sich ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen und erhält keine weiteren institutionellen Zuwendungen. Für die Neujahrsempfänge werden traditionell Sponsoren gewonnen.

<b>Kassenstand zum 01.01.2018</b>		<b>25.092,25 €</b>
<i>Einnahmen</i>		
	Mitgliedsbeiträge	43.484,01 €
	Spenden / Event-Sponsoring	13.125,01 €
<i>Ausgaben</i>		
	Bankgebühren	-282,39 €
	Rücklastschriftgebühren	-145,02 €
	Veranstaltungen	-31.945,21 €
	Rechtsberatung / Notar / Gebühren	-66,19 €
	Software / Hosting / Website / Mailchimp	-1.147,05 €
	Werbemittel	-868,82 €
	Porto	-17,85 €
	Reisekosten	-39,80 €
	Personal	-2,00 €
<b>Kassenstand am 31.12.2018</b>		<b>47.186,94 €</b>

### ADRESSE

D 64 e.V.  
Gipsstr. 3  
10119 Berlin

### KONTAKT

info@d-64.org  
www.d-64.org  
twitter.com/D64eV